

Jens-Uwe Glander wurde Zweiter

Wolfgang Schikorr erkämpfte beim Baaber Heidelauf
den Bronzerang in der M 60.

Stralsund – Am Ende konnten sich Anja Rohkohl, Jana Bahlo und Thomas Schölzke vom Laufteam Rügen und die vielen Helfer vom SV Blau-Weiß Baabe über einen gelungenen Volkslauf freuen. Nachdem sich der Morgennebel verzogen hatte, kam die Sonne heraus und die Athleten hatten für den Baaber Heidelauf hervorragende Bedingungen. Darunter befanden sich viele Laufsportler aus der Hansestadt Stralsund.

Der Hauptlauf über 15 km wurde in diesem Jahr wieder in die Wertung für den Landes-Cup aufgenommen. Jens-Uwe Glander von der FHSG Stralsund präsentierte sich in Bestform, kämpfte hochmotiviert und überquerte die Ziellinie bereits nach einer Stunde, vier Minuten und 29 Sekunden. Damit belegte er in der Altersklasse M 40 hinter dem Spanier Carlos Espinoza den zweiten Platz. In der M 50 verfehlte Thomas Budnowski vom SV HK Stralsund in 1:07:40 h als Vierter die Podestplätze nur knapp und André Kobsch (FHSG Stralsund) kam in 1:08:00 h auf den 5. Rang. Karlheinz Wissel (10. Pl. M

45) platzierte sich mit 1:12:41 h ebenfalls unter den Top Ten seiner Altersklasse. Über das beste Ergebnis dieser Saison konnte Wolfgang Schikorr jubeln. In der M 60 erkämpfte er hinter dem Schweriner Reinhard Czirpka sowie Horst Sepelt vom SV Turbine Neubrandenburg in 1:20:19 h Bronze. Bei den Oldies finishte Dietrich Mattke von der FHSG Stralsund in 1:18:04 h vor Gerhard Pich (1:22:31 h) vom SV HK Stralsund. Mit diesen Leistungen erreichten sie den vierten bzw. fünften Platz in der M 70.

Über zehn Kilometer bewies Carsten Richter vom SV HK Stralsund seine gute Grundschnelligkeit und kam nach 49 Minuten und sechs Sekunden ins Ziel. Damit holte er in der M 45 den zweiten Platz, ebenso wie Werner Freiberg (M 75), der den Wettbewerb nach 1:05:08 h beendete. Für die Schüler gab es einen Wendekurs über zwei Kilometer. Hier wurde der Stralsunder Moritz Happ (M 14) in hervorragenden acht Minuten und 17 Sekunden hinter John Kuhnke vom 1. LAV Bergen und nach Adrian Koplín vom TSV Binz Dritter. *ak*

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 23.09.2013